

3. Internationale Reenactmentmesse – IRM2013

Deutschlands erste Fachmesse für lebendige Geschichtsdarstellung
und experimentelle Archäologie

Perl-Borg. Am 20. und 21. April 2012 findet im Archäologiepark Römische Villa Borg die dritte Internationale Reenactmentmesse IRM2013 statt. An beiden Tagen präsentieren jeweils von 11 bis 18 Uhr über 50 Aussteller aus 8 Ländern Replikat und Ausstattungsgegenstände zur lebendigen Geschichtsdarstellung, zu Living History und Reenactment von der Steinzeit bis zum 19. Jahrhundert nach Christus.

Über die „begreifbaren“ Nachbildungen historischer Gegenstände hinaus werden auch Forschungsprojekte und Ergebnisse der experimentellen Archäologie und Archäotechnik in Form von Vorträgen präsentiert.

In Deutschland und den Nachbarländern existiert eine rege "Gemeinde" von Geschichtsdarstellern, die sich der Nachstellung historischer Ereignisse (Reenacting), einzelner Szenen und Handwerke (Living History) oder der Erforschung historischer Handwerke und Techniken (experimentelle Archäologie) widmen. Zahlreiche Museen haben den Wert dieser Darsteller erkannt und bedienen sich ihrer zur Erläuterung ihrer ansonsten eher statischen Ausstellungen oder zur opulenten Ausstattung ihrer Museumsfeste.

Die Internationale Reenactmentmesse (IRM) bietet die Gelegenheit, sich über neue Repliken und Ausrüstungsgegenstände aller Epochen der Menschheitsgeschichte von der Steinzeit bis zum 19. Jahrhundert zu informieren und die eigene Ausstattung zu ergänzen. Die Villa Borg bildet die besondere Kulisse, in deren Räumlichkeiten der Markt bzw. die Börse von Aktiven für Aktive stattfindet. Bei der IRM soll durchaus der eine oder andere Bogen, Becher oder Gladius den Besitzer wechseln.

Über 50 Aussteller, Hersteller, Händler und Werkstätten geben auf der IRM2013 einen Überblick über ihr Produkt- und Leistungsspektrum. Eine solche Palette ist sicherlich nicht nur für Aktive in der Reenactmentszene, sondern auch für Museen und Akteure aus dem museumspädagogischen Bereich von Interesse, denen die IRM einen Überblick über den Markt an museumstauglichen Replikaten bietet.

Eine Vielzahl von Themen wird auf der Messe präsentiert, wie zum Beispiel: Leder- und Glaswaren, Literatur, Textilien, historische Zelte, Alltagsgegenstände, Keramik, Korbwaren, Waffen, Schmuck, Bronzeobjekte und Statuen.

Die gezeigten Replikat und Ausstattungsgegenstände vermitteln lebendig dem interessierten Besucher museale Ausstellungsobjekte zum Anfassen.

Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Familien 9 Euro

Kontakt:

Archäologiepark Römische Villa Borg, Im Meeswald 1, D-66706 Perl-Borg

Tel. 06865 9117-0, info@villa-borg.de, www.villa-borg.de, www.reenactmentmesse.de